



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 29. August 2017

Aargauer-Cup / 1/32-Final

FC Entfelden : FC Spreitenbach 1:2 (0:1)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Domenico Carcieri, Niedergösgen

Tore

39. Min. 0:1

53. Min. 1:1 Pajtim Murseli

60. Min. 1:2

Startaufstellung FC Entfelden

Gregory Bobst, Domenico Sorrentino, Daniel Binder, Nils Suter, Juan Cavenaghi, Ifran Alan, Sascha Vogel, Bubacarr Chatty, Luca Lehmann, Rico Lehmann, Pajtim Murseli

Ersatzspieler FC Entfelden

Roger Küng, Jens Suter, Shkelqim Racipi, Fidan Tahiraj, Lukas Frey, Rafael Meier, Loris Schindler

Bemerkungen FC Entfelden

Luca Furrer, Selim Shatrolli, Rafael Singy, Pascal Stierli, Massi Ghulam, Christoph Baumann, Juan Carlos Brugger, Saif Mahbuba (alle abwesend)

Aufopfernde Entfelder wurden nicht belohnt

Im Aargauer-Cup trafen die Entfelder auf den 2. Ligisten FC Spreitenbach. Man war gespannt ob man gegen den Oberklassigen eine Überraschung schaffen kann. So ging die Mannschaft top motiviert aufs Spielfeld.

Die Spreitenbacher legten los wie die Feuerwehr und hatten bereits nach 30 Sekunden einen Pfastenschuss zu verzeichnen. Die Entfelder waren zu Beginn der Partie nervös und mussten das Spielgeschehen den Gästen überlassen. Nach einer Viertelstunde gewöhnten sich die Entfelder an das hohe Tempo und kamen ihrerseits zur ersten Torgelegenheit. Pajtim Murseli scheiterte mit einem Schuss aus spitzem

Winkel am Gästekeeper. Die Gäste suchten vehement den Führungstreffer und waren spielbestimmend. In der 29. Minute fiel beinahe die Führung der Spreitenbacher, das Geschoss des Stürmers verfehlte das Gehäuse jedoch nur um Haaresbreite. Nur vier Minuten später war es wiederum der Entfelder Pajtim Murseli mit einer guten Torgelegenheit. Sein Schuss aus 10 Meter wehrte der Gästekeeper mit einer hervorragenden Parade zum Eckball ab. Es lief die 36. Minute als der Spreitenbacher Flügelläufer sich auf der linken Seite durchsetzte und bis zur Grundlinie durchlief. Seine hohe Flanke in den Strafraum erreichte einen freien Mitspieler der zum Kopfball kam und sah wie die Kugel knapp über die Querlatte flog. Nur drei Minuten später lancierten die Gäste einen schnellen Konter. Der Ball wurde in die Tiefe gespielt in Richtung Strafraum. Der Entfelder Keeper lief raus und kam einen Schritt zu spät, so dass der Spreitenbacher aufs Tor schiessen konnte. Zum Glück für die Entfelder kullerte der Ball knapp am Torpfosten vorbei. Der anschließende Abstoss missriet so dass der Ball genau vor die Füße eines Spreitenbachers fiel und dieser liess sich nicht zweimal bitten und schlenzte die Kugel herrlich in die linke obere Torecke zur nicht unverdienten 0:1 Führung. Zwei Minuten vor dem Pausenpfiff waren die Entfelder wieder an der Reihe. Rico Lehmann setzte sich auf der rechten Seite durch und flankte den Ball flach in den Strafraum. Dort stand Pajtim Murseli goldrichtig und schoss direkt aufs Tor. Alle wollten schon jubeln aber der Teufelskerl im Gästetor hielt auch diesen Ball. Im Gegenzug konnte ein Gästespieler alleine gegen das Entfelder Tor losziehen und drückte aus 12 Meter ab. Der Ball flog am Heimkeeper vorbei aber auch haarscharf am Gehäuse und so blieb bei der 0:1 Führung der Gäste.

In der zweiten Spielhälfte waren gerade mal drei Minuten gespielt als die Entfelder den Ausgleich auf dem Fuss hatten. Mit einem Pass in die Tiefe wurde Pajtim Murseli auf die Reise geschickt. Er lief alleine gegen den Gästekeeper zu und sah wie dieser den Schuss noch mit dem Fuss zum Eckball abwehren konnte. Die Partie war nun ein offener Schlagabtausch wobei die Entfelder die besseren Torchancen hatten. In der 53. Minute wurde das Heimteam für seine Bemühungen belohnt. Rico Lehmann spielte den Ball zum freistehenden Pajtim Murseli und dieser zog ab und versorgte die Kugel zum 1:1 im Netz. Die Freude der Entfelder dauerte aber nur bis zur 60. Minute als die Gäste wiederum den Führungstreffer zum 1:2 erzielten. Die Reaktion der Entfelder blieb nicht aus, denn fünf Minuten später hatten sie den Ausgleich wieder auf dem Fuss. Bubacarr Chatty setzte mit einem Zuckerpass Pajtim Murseli in Aktion. Dieser konnte ein weiteres Mal alleine auf den Torhüter losrennen und scheiterte wieder am Keeper. Zunehmend wurde das Spiel hektischer und der Schiedsrichter musste einige Verwarnungen aussprechen. In der 76. Minute war es wiederum der Entfelder Pajtim Murseli der beinahe den Ausgleich erzielte, sein Geschoss landete aber nur am Torpfosten. In der Schlussphase riskierten die Entfelder alles und stellten auf die totale Offensive um und setzten den Gegner unter Druck. In der 86. Minute setzte sich Pajtim Murseli auf der linken Seite durch und spielte den Ball in den Strafraum wo Rafael Meier freistehend zum Abschluss kam. Er verzog den Ball aber knapp am Tor vorbei. Der Schlusspunkt gehörte den Gästen als die Entfelder in der 90. Minute den Ball ausserhalb des Strafraums verloren. Der Spreitenbacher fasste sich ein Herz und schoss direkt aufs Tor und wollte schon jubeln, aber der Entfelder Torhüter entschärfte das Geschoss mit einer herrlichen Parade.